KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Barbelroth
AGS-Schlüssel: 33702006

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 670

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 31

Einwohner gesamt: 701

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	341	50,896	329	49,104	670	100
davon Ausländer	4	36,364	7	63,636	11	1,642
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	51,613	15	48,387	31	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,226
gesamt	**357**	**50,927**	**344**	**49,073**	**701**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	5,821	31	4,627	70	10,448
10-19 Jahre	33	4,925	29	4,328	62	9,254
20-29 Jahre	28	4,179	19	2,836	47	7,015
30-39 Jahre	32	4,776	46	6,866	78	11,642
40-49 Jahre	38	5,672	36	5,373	74	11,045
50-59 Jahre	61	9,104	59	8,806	120	17,91
60-69 Jahre	51	7,612	50	7,463	101	15,075
70-79 Jahre	32	4,776	36	5,373	68	10,149
80-89 Jahre	26	3,881	19	2,836	45	6,716
90-99 Jahre	1	0,149	4	0,597	5	0,746
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**341**	**50,896**	**329**	**49,104**	**670**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,791	11	1,642	23	3,433
3-5 Jahre	14	2,09	12	1,791	26	3,881
6-15 Jahre	33	4,925	24	3,582	57	8,507
16-17 Jahre	8	1,194	8	1,194	16	2,388
18-20 Jahre	7	1,045	6	0,896	13	1,94
gesamt	**74**	**11,045**	**61**	**9,104**	**135**	**20,149**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	8	1,194	2	0,299	10	1,493
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,448	6	0,896	9	1,343
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,597	4	0,597	8	1,194
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,896	4	0,597	10	1,493
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	0,746	2	0,299	7	1,045
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	5	0,746	5	0,746
gesamt	**26**	**3,881**	**23**	**3,433**	**49**	**7,313**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	162	24,179	171	25,522	333	49,701
römisch-katholisch	67	10	80	11,94	147	21,94
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,597	5	0,746	9	1,343
ohne Angabe, gemeinschaftslos	107	15,97	73	10,896	180	26,866
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,149	0	0	1	0,149
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**341**	**50,896**	**329**	**49,104**	**670**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	124	18,507	88	13,134	212	31,642
verheiratet	183	27,313	181	27,015	364	54,328
verwitwert	15	2,239	36	5,373	51	7,612
geschieden	19	2,836	24	3,582	43	6,418
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**341**	**50,896**	**329**	**49,104**	**670**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.